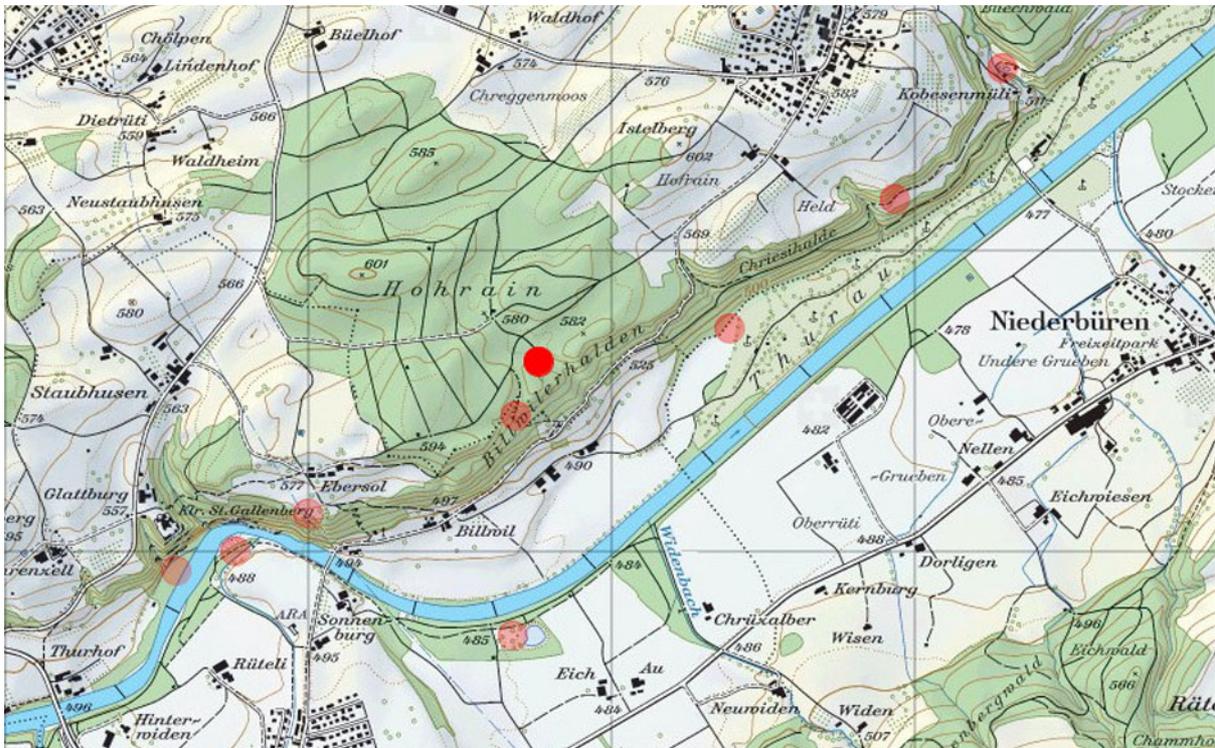


Amphibien-Förderprojekt Thur-Gratt Projektdokumentation

Teilprojekt Nr. 29: Kiesgrube Hohrain, Niederhelfenschwil

Gemeinde	Niederhelfenschwil
Parzelle(n)	1316
Koordinaten	730'760 / 258'600
Höhe	570 m ü.M.
GundbesitzerIn	Waldkorporation Hohrain
Schutzstatus	Wald



St.Gallen, 10. Dezember 2016

Projekträgerschaft:
Pro Natura St.Gallen-Appenzell
Lehnstrasse 35, CH - 9014 St.Gallen

Projektleitung:
Ökonzept GmbH, Dr. Jonas Barandun
Lukasstrasse 18, CH - 9008 St.Gallen

Kurzbeschreibung

In der Kiesentnahmestelle für Waldwege der Waldkorporation Hohrain konnte eine ehemalige Versickerungsmulde mit Lehm abgedichtet sowie kleine Regentümpel angelegt werden. Um die Beilichtungsverhältnisse zu verbessern werden südseitig Gehölze ausgelichtet.

Ziele

Schaffung eines Amphibienlaichgewässers im Wald für die Zielarten Gelbbauchunke und Geburtshelferkröte.

Vorgehen

Vorabklärung	Feb. 14	Begehung mit Leo Hess
Detailprojektierung	Feb. 14	Pro Natura SGA
Baugenehmigung	Apr. 16	Gemeinde Niederhelfenschwil
Bauausführung	Apr. 16	Kappeler Gartenbau, Niederhelfenschwil
Bauabnahme	Aug. 16	Ch. Meienberger & J. Barandun
Erfolgskontrolle geplant	2019	durch Pro Natura SGA

Kosten

Beleg	Datum	Buchungstext	Betrag
0	02.07.14	Eigenleistung Grundeigentümer: Land	180.00 Fr.
15	03.07.14	OKonzept: Projektleitung	2'300.00 Fr.
129	13.05.16	Gemeinde Niederhelfenschwil: Baubewilligung	300.00 Fr.
133	07.07.16	Okonzept: Honorar	200.00 Fr.
136	03.08.16	Kappeler: Bauausführung	5'400.00 Fr.
138	09.09.16	Gem. Niederh.: Rückzahlung Meldekarte	-160.00 Fr.
Betrag Total inkl. Eigenleistungen			8'220.00 Fr.

Eigenleistungen Grundeigentümer/Bewirtschafter

stellt den Boden (ca. 60 m² à Fr. 3.-) kostenlos zur Verfügung 180.00 Fr.

Unterhalt und Sicherung

Periodische Offenhaltung der Kleingewässer und Ausholzen der Randbereiche zur Vermeidung der Beschattung. Für den Unterhalt ist die Grundeigentümerin zuständig.

Anhang

Anhang 1: Fotodokumentation

Anhang 2: Originale der Rechnungsbelege (nur beim Exemplar für den Kanton)

Fotodokumentation

Mulde (ehemalige Versickerungsgrube) vor der Abdichtung mit Lehm.



© Pro Natura St. Gallen-Appenzell

Neuer Waldweiher nach der Füllung mit Regenwasser. Im Winter 2016/17 werden durch die Korporation noch randliche Bäume gefällt, um die Besonnung zu verbessern.



© Jonas Barandun

Temporäre Regentümpel für Unken in kleinem Rinnsal am Weg reaktiviert.



© Jonas Barandun
